

Spitzentiere in Kastelruth

Am Samstag, dem 22. April, wurden in Tisens bei Kastelruth 150 Spitzentiere der Rassen Braunvieh, Jersey und Original Braunvieh ausgestellt. Die Züchterinnen und Züchter der ausgestellten Tiere kamen aus den Bezirken Bozen und Meran.

Der Anlass, die Schau in Kastelruth zu organisieren, war das 75-jährige Jubiläum des Braunviehzuchtvereins Kastelruth. Das Organisationskomitee rund um den Obmann Armin Hofer scheute keine Mühe, um die Veranstaltung zu einem gelungenen Fest zu machen.

Nordtiroler Richter nimmt Reihung der Tiere vor

Die fast 100 Aussteller präsentierten insgesamt 150 Tiere, davon 30 Jersey- und 20 Original-Braunvieh-Tiere. Als Preisrichter konnte der routinierte Nordtiroler Gerold Riedl gewonnen werden, der die in 15 Kategorien eingeteilten Tiere gewohnt sicher reihte. Nach dem spannenden Wettbewerb mit den verschiedenen Kategorie- und Gesamtsiegerinnen hatte der Preisrichter noch die Aufgabe, eine Gesamtsiegerin über alle Rassen hinweg zu küren, bei der er sich in einem spannenden Finalwettbewerb für die tolle Drittmelkkuh Bender Traudi von Andreas Egger, Pertmern in Laurein, entschied.

Besondere Attraktion: Gurttiere und 100.000-l-Kuh

Einen großen Applaus erhielt die 100.000-l-Kuh Condor Zinka von Manfred Haller aus



Finale der Mehrmelkkühe: (v. l.) Reservesiegerin Ziera von Karl Staffler, Gesamtsiegerin Traudi von Andreas Egger und Eutersiegerin Mia von Armin Thaler

dem Passeiertal. Sie zeigte sich mit 15 Jahren und zehn Kalbungen, davon fünfmal mit Zwillingen, noch immer äußerst fit und robust. Viel Aufmerksamkeit zogen auch die fünf ausgestellten Gurttiere der Original-Braunvieh-Rasse auf sich. Dabei handelt es sich um eine farbliche Besonderheit, die es beim

Original Braunvieh immer schon gab. Die Anwesenheit eines solchen Tieres im Stall oder auf der Alm soll scheinbar Glück bringen. Neben der Tierschau erwartete die zahlreichen Gäste über zwei Tage verteilt zudem ein abwechslungsreiches und spannendes Rahmenprogramm. ▴



Die Tagessiegerin Traudi mit Vorführer Tobias Karnutsch, Besitzer Andreas Egger und seiner Partnerin, der Braunviehkönigin Brigitte Malleier



Die äußerst rüstige 100.000-l-Kuh Zinka von Manfred Haller erhielt besonders viel Applaus.



Die Siegerin der jungen Kuhklassen Greta von Stefan Schenk



Sana von Alfred Staffler, die Gesamtsiegerin der Kalbinnen und Jungrinder

Gesamtsiegerinnen der Gebietsschau Bozen und Meran

NAME	VATER	BESITZER	
BV – Jungrinder und trächtige Kalbinnen			
Sana	PHIL	Staffler Alfred, Lahnmühl, St. Nikolaus/Ulten	Gesamtsiegerin
Stolze	DOMINO	Salamon Sonia, Essen, St. Pankraz	Reservesiegerin
Nele	O-MALLEY	Pichler Werner, Zöschg, Proveis	Drittplatzierte
BV – Jungkühe Eutersiegerin			
Kathi	BENDER	Schenk Stefan, Scherer, Kastelruth	Gesamteutersiegerin
BV – Jungkühe Gesamtsiegerin			
Kathi	BENDER	Schenk Stefan, Scherer, Kastelruth	Gesamtsiegerin
Senta	GASTELLO	Egger Andreas, Pertmern, Laurein	Reservesiegerin
P. R. Grille	BENDER	Prieth Reinhard, Gstapin, Ums/Völs	Drittplatzierte
BV – Mehrmelkkühe Eutersiegerin			
Sunny	CALVIN	Thaler Armin, Oberweg, Proveis	Gesamteutersiegerin
BV – Mehrmelkkühe Gesamtsiegerin			
Traudi	BENDER	Egger Andreas, Pertmern, Laurein	Gesamtsiegerin
Ziera	FALCO	Staffler Karl, Untergschöra, St. Nikolaus/Ulten	Reservesiegerin
Mia	PAYSSLI	Thaler Armin, Oberweg, Proveis	Drittplatzierte
Jersey – Jungrinder und trächtige Kalbinnen			
Nagga	GOT MAID	Egger Helmuth, Außerzeiselst, St. Pankraz	Gesamtsiegerin
Mimi	DEMOS-P	Mayr Melanie, Widmayr, Oberinn/Ritten	Reservesiegerin
Vanessa	CHROME	Obkircher Adalbert, Stuppner, Tiers	Drittplatzierte
Jersey – Kühe Eutersiegerin			
Birne	TOPEKA	Pircher Tomas, Untermair, Tisens	Gesamteutersiegerin
Jersey – Kühe			
A P Danita	TEQUILA	Ennemoser Christian, Seppner, Pfelders, Moos in Passeier	Gesamtsiegerin
Birne	TOPEKA	Pircher Tomas, Untermair, Tisens	Reservesiegerin
Christine	JANKO	Solderer Alfred, Renner, Lerch/Aldein	Drittplatzierte
Original Braunvieh – Jungrinder und trächtige Kalbinnen			
Schneggi	VERANO	Paller Paul, Baumann, St. Pankraz	Gesamtsiegerin
Viktoria	ORESTE	Franzelin Markus, Häsi, Truden	Reservesiegerin
Pamela Hofer	JORDI	Schieder Elmar, Hofer, Tisens/Kastelruth	Drittplatzierte
Original Braunvieh – Kühe Eutersiegerin			
Perle	ASTERIX	Schieder Elmar, Hofer, Tisens/Kastelruth	Gesamteutersiegerin
Original Braunvieh – Kühe			
Elfi	LORENTO	Breitenberger Helmut, Pflanz, St. Walburg/Ulten	Gesamtsiegerin
Reasl	MUCH	Paller Paul, Baumann, St. Pankraz	Reservesiegerin
Dori	VULKAN	Plattner Florian, Steger, Flaas/Jenesien	Drittplatzierte

FLEISCHMARKT

Immer weniger Rindfleisch



Sowohl die Tierbestände als auch der Fleischkonsum in der EU sind rückläufig.

Die Rindfleischerzeugung in der Europäischen Union ist seit Jahren rückläufig und daran dürfte sich auch 2023 nichts ändern. Im vergangenen Jahr ist die Produktion in den Schlachtbetrieben der Gemeinschaft um 2,4 Prozent gesunken; 2023 soll das Aufkommen laut der Frühjahrsprognose der Kommission um 100.000 Tonnen (1,6 %) auf 6,61 Millionen Tonnen zurückgehen. Zwar sind die Erzeugerpreise 2022 auf ein Rekordniveau geklettert, doch haben die gestiegenen Produktionskosten davon einen Großteil wieder aufgeessen. Mittlerweile geben die Schlachtrinderpreise wieder nach und sind für Jungbullen und Kühe in der EU unter das Vorjahresniveau gesunken.

Grund für den seit 2018 anhaltenden Negativtrend am Rindfleischmarkt sind die sinkenden Tierbestände und der rückläufige Rindfleischkonsum der EU-Bürgerinnen und -Bürger. Das hohe Preisniveau in Inflationszeiten dämpft die Nachfrage zusätzlich. Die EU-Kommission erwartet, dass der durchschnittliche Pro-Kopf-Rindfleischverbrauch 2023 im Vorjahresvergleich um 200 Gramm auf nur noch 9,9 Kilogramm sinkt. Vor fünf Jahren waren es noch 10,7 Kilogramm gewesen. Etwas aufgefangen wird der Verbrauchsrückgang durch die wachsende Bevölkerung in der Gemeinschaft. ▲ AGE

BRAUNVIEH-TESTSTIERE

DAKAR
IT021002535260

geb. 26.11.2021 KC: BB, BC: A2A2
Gesext: 40 €
Züchter: Wiedenhofer Martin, Zach, Klobenstein am Ritten

- V. Domino IT021002381933
- VV. Duplago IT021002241600
- M. Nesy IT021002278924 p. 91/91
1 - 305 - 7003 - 4,80 - 3,84
- MMV. Nirvana IT048990022965
- MMV. Astro CH120056929444
Genomischer Zuchtwert:
Rank 99, ITE +966, +905 kg, +0,32 %, +0,23 %
Gesamtnote: 115, Euter: 112, Fundament: 126
Langlebigkeit: 94, MBK: 113, Zellzahl: 116



Nesy, Mutter von Dakar

SILVANER
IT021002529003

geb. 5.12.2021 KC: AB, BC: A1 A2
Gesext: 40 €
Züchter: Schatzer Hubert, Gfader, Tötschling bei Brixen

- V. Sevilla DE 955232334
- VV. Seasidebloom US 68144448
- M. Ente IT021002228117 p. 84/85
1 - 305 - 8268 - 4,79 - 3,87
- MMV. Vassli DE 814660364
- MMV. Zonta IT021001757300
Genomischer Zuchtwert:
Rank 99, ITE +983, +1498 kg, +0,07 %, +0,07 %
Gesamtnote: 113, Euter: 114, Fundament: 112
Langlebigkeit: 104, MBK: 109, Zellzahl: 113



Der Stier Silvaner

Eigenwerbung
128,5x106